

→ Faxantwort :: [089] 63 808-290

ABSENDER

An der 12. Fachtagung des Forums Medienpädagogik der BLM am 23. November 2006

## Lebensläufe - Lebensmuster - Lebensgestaltung Wie Medien eingreifen

nehme ich gerne teil.

Die Anmeldung ist auch per  
E-Mail möglich: [events@blm.de](mailto:events@blm.de)

VORNAME

NAME

EINRICHTUNG / TÄTIGKEIT

TELEFON / E-MAIL

UNTERSCHRIFT

DATUM

ANMELDUNG FÜR ARBEITSGRUPPE

● AG 1 : TV

● AG 2 : PC

● AG 3 : Handy



### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur BLM

- **U-Bahn:** Linie U5 bzw. U8, Haltestelle Neuperlach-Zentrum
- **Bus:** Linie 55 vom Ostbahnhof, Haltestelle Wilhelm-Hoegner-Straße
- **vom Flughafen:** S8 bis Ostbahnhof, dann Bus Linie 55 bis Wilhelm-Hoegner-Straße oder U5 bis Neuperlach-Zentrum

### Mit dem Auto zur BLM

- aus der Innenstadt über Ständlerstraße an der Abfahrt Quiddestraße/Heinrich-Lübke-Straße rechts ab

Die Fachtagung ist vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus als eine die staatliche Lehrerfortbildung ergänzende Maßnahme für Lehrkräfte aller Schularten in Bayern anerkannt. Eine Freistellung vom Unterricht kann erteilt werden.

### Veranstalter

Bayerische Landeszentrale für neue Medien  
Heinrich-Lübke-Straße 27 | 81737 München

### Kontakt

Stefanie Göttlich  
Tel. [089] 63808-261 | Fax: [089] 63808-290  
[events@blm.de](mailto:events@blm.de)

### Teilnahme

kostenlos  
Die vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Wir bitten um Verständnis, dass die Teilnehmeranzahl auf 100 begrenzt ist. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

### Leitung

Heinz Heim  
Verena Weigand

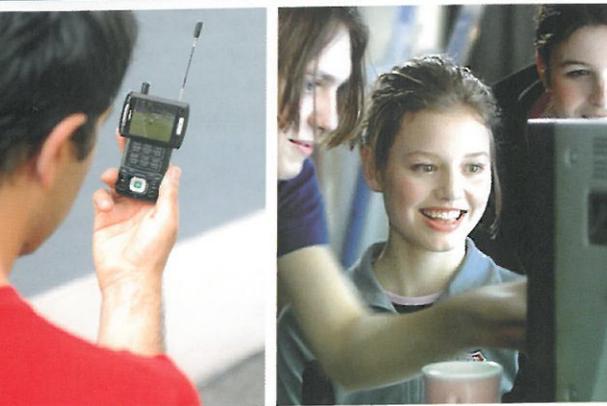
### Organisation

Stefanie Göttlich

BLM

BLM

12. FACHTAGUNG  
DES FORUMS  
MEDIENPÄDAGOGIK  
DER BLM



Fotos: (v.l.n.r.) Guido Königler, AFK GmbH, mauritius, BLM

## Sehr geehrte Damen und Herren,

Medien wie Fernseher, Computer, Internet und Handy sind ständige Begleiter von Kindern und Jugendlichen und bestimmen das soziale Miteinander und die Ausformung ihrer Identität. Als Heranwachsende suchen sie Antworten auf Fragen, die mit ihrer zukünftigen Rolle als Mann oder Frau zu tun haben. Wie greifen Medien in Lebensläufe, Lebensmuster und Lebensgestaltung Ihrer Schüler und Schülerinnen ein?

Lebenshilfeformate im Fernsehen mischen sich in reale Probleme der Zuschauer ein und geben vor, für alles die »richtige« Lösung zu finden. Die Bereitschaft zur Übernahme sozialer Verantwortung folgt den Gesetzen des Mediums. Bei Computerspielen können Mädchen und Jungen täglich in verschiedensten Rollen virtueller Helden schlüpfen, riskante Abenteuer bestehen oder virtuelle Familien gründen. Mit dem Ausbau der Handytechnik schließlich ist eine Vereinigung aller Unterhaltungs- und Kommunikationsfunktionen angepeilt. Das Handy sorgt für eine permanente Verbundenheit mit Familie und Freunden und bestimmt Kommunikation und Miteinander.

Die 12. Fachtagung des Forums Medienpädagogik der BLM will Sie, liebe Pädagoginnen und Pädagogen, ermutigen, sich mit den von Ihren Schützlingen favorisierten Medienangeboten auseinanderzusetzen. Wir wollen Ihnen Lust machen, das Thema Medienkompetenz in Ihre Arbeit einzubinden. Es genügt nicht, Medien in der Schule zu verbieten. Vielmehr gilt es, das Interesse der Schüler für einen kompetenten und verantwortungsbewussten Umgang mit Medien zu wecken und sie für mögliche Probleme zu sensibilisieren.

Nach einem Einführungsreferat zum Thema »Medienkompetenz als Lebenskompetenz« werden Fernsehsendungen, Computer- und Onlinespiele sowie verschiedene Möglichkeiten, die das Handy bietet, vorgeführt. In den drei Arbeitsgruppen steht der Praxisbezug im Vordergrund und es bleibt viel Zeit für Diskussionen und Fragen.

Ich freue mich mit Ihnen auf eine spannende Veranstaltung und hoffe, Sie in der BLM begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring  
Präsident der BLM

Gesamtmoderation: *Dr. Erich Jooß*  
Vorsitzender des Medienrats der BLM,  
Direktor Sankt Michaelsbund München

## 11.00 Begrüßung

*Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring*  
Präsident der Bayerischen Landeszentrale  
für neue Medien (BLM), München

## 11.15 Einführungsreferat: »Medienkompetenz als Lebenskompetenz«

*Dr. Fred Schell*  
Geschäftsf. Direktor des Instituts für  
Medienpädagogik in Forschung und Praxis (JFF),  
München

## 11.45 Mittagspause mit Beispielen aus der Praxis (TV, PC, Handy)

## Arbeitsgruppen

### 13.00 TV: Rat und Tat und Emotionen

Moderation: *Rainer Rupp*  
OStD a. D., Ehrenvorsitzender des  
bayerischen Philologenverbands

Impulsreferat: *Sonja Schwendner*  
BLM, München

*Prof. Joachim von Gottberg*  
Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen (FSF), Berlin

*Elisabeth Helming*  
Deutsches Jugendinstitut e.V. (DJI), München

*Heinz Thiery*  
Bundeskongress für Erziehungs-  
beratung (bke), Fürth

## PC und Internet: Leben spielen

Moderation: *Petra Müller*  
Institut für Film und Bild in Wissenschaft  
und Unterricht (FWU), München

Impulsreferat: *Patrick Lück*, BLM, München

*Dr. Wolfgang Bergmann*  
Lern- und Kinderpsychologe, Hannover

*Dr. Britta Neitzel*  
FB Medienwissenschaften der Universität Siegen

*Klaus Wölfling*  
Interdisziplinäre Suchtforschungsgruppe  
der Berliner Charité

## Handy: multimedial und überall

Moderation: *Prof. Dr. Walter Eykmann* MdL,  
stv. Vorsitzender des Medienrats der BLM

Impulsreferat: *Kathrin Demmler*  
Medienzentrum München (MZM) des JFF

*Prof. Dr. Nicola Döring*  
Institut für Medien- und Kommunikationswissen-  
schaft der Technischen Universität Ilmenau

*Katrin Napp*  
Schulen ans Netz e.V., Bonn

*Friedemann Schindler*  
jugendschutz.net, Mainz

## 15.00 Kaffeepause

## 15.15 Plenum mit Berichten aus den Workshops

## 16.00 Ende der Veranstaltung